

Saskia Juretzek
Sandra Broschat

Nachhaltige Karriere – mit dem richtigen Job die Welt verändern

Anregungen für den Ein- und
Umstieg in die Nachhaltigkeit



Springer Gabler

Nachhaltige Karriere – mit dem richtigen Job die
Welt verändern

Saskia Juretzek • Sandra Broschat

Nachhaltige Karriere – mit dem richtigen Job die Welt verändern

Anregungen für den Ein- und
Umstieg in die Nachhaltigkeit

Mit einem Geleitwort von Aysel Osmanoglu

 Springer Gabler

Saskia Juretzek
München, Deutschland

Sandra Broschat
Oldenburg, Deutschland

ISBN 978-3-662-64432-4 ISBN 978-3-662-64433-1 (eBook)
<https://doi.org/10.1007/978-3-662-64433-1>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer Gabler

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert durch Springer-Verlag GmbH, DE, ein Teil von Springer Nature 2021

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Lektorat: Mareike Teichmann

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer-Verlag GmbH, DE und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin, Germany

Geleitwort Aysel Osmanoglu

Liebe LeserInnen,

ich habe gelernt, dass es mir wichtig ist, Dinge zu tun, mit denen ich mich verbinden kann und hinter denen ich stehe. Nur so kann ich authentisch für etwas stehen. Jeden Tag kann ich meinen Lebenssinn mit meinen unterschiedlichsten Aufgaben und Rollen verbinden und wirksam sein.

Eine Studie des Zukunftsinstituts aus dem Jahre 2019 zeigt, dass genau dieser Aspekt immer mehr Berufseinsteigenden wichtig ist. Es geht den jungen Menschen um eine Aufgabe mit Sinn, einen Arbeitgeber, welcher ihren sozialen Anspruch teilt und durch nachhaltige Konzepte zukunftsfähig ist.

Jedoch sind es nicht nur die jungen Menschen, die diesen Impuls in sich spüren, auch die Berufserfahrenen unter uns nehmen zunehmend den Impuls in sich wahr und möchten diesem folgen.

Ich persönlich kann diese Gedanken auch deshalb gut nachvollziehen, weil mir während meines Studiums der Betriebswirtschaftslehre bewusst geworden ist, dass die Gewinnmaximierung als alleiniges Ziel des Wirtschaftens für mich nicht einleuchtend, nicht erfüllend und nicht nachvollziehbar war.

Wenn jeder in der Wertschöpfungskette das alleinige Ziel verfolgt, seinen materiellen Gewinn zu maximieren, ist dieses System nicht länger

haltbar, vor allem dann nicht, wenn die sozialen und ökologischen Auswirkungen gänzlich ignoriert werden.

Damals wie heute hat sich an der wissenschaftlichen Erkenntnis und der Definition von Nachhaltigkeit nichts verändert. Jedoch wird der Umsetzungswille durch zunehmende Spürbarkeit der Auswirkungen unseres Handelns stärker. Eine schnelle Transformation ist wichtiger denn je. Es braucht Menschen wie du und ich an den richtigen Stellen in der Wirtschaft und in allen Sektoren.

Auf meinem beruflichen Weg durfte ich in unserem KundInnenkreis viele UnternehmerInnen kennenlernen, welche nachhaltig denken. Dabei sind Start-ups genauso vertreten, wie viele Pioniere der ersten Stunde, ein bunter Blumenstrauß an wunderbaren Menschen, inspirierenden Ideen, mutmachenden Zukunftsbildern und sinnvollen Lösungen.

Diese Vielfältigkeit des Themas Nachhaltigkeit wird auch durch jeden einzelnen Sustainable Development Goal (SDG) deutlich. So vielfältig und komplex die Thematik auch ist, so vielfältig können wir ihr eben auch nur begegnen. Es braucht jede und jeden einzelnen von uns. Setze deine fachlichen und persönlichen Kenntnisse ein und gehe beherzt deinen Weg, so wirst du deinen Wirkungsplatz finden und deinen Beitrag zu einem gesunden Weg für unsere gemeinsame Zukunft mitgestalten – deine persönliche Karriere in der Nachhaltigkeit.

Liebe Saskia und liebe Sandra – vielen Dank für dieses Buch mit einem so wunderbaren wie auch wichtigen Thema.

Aysel Osmanoglu
Vorständin der GLS Bank

Vorwort der Autorinnen

Mehr denn je ist Nachhaltigkeit in der breiten Öffentlichkeit angekommen und Teil der politischen Debatte. Der im Jahr 2021 veröffentlichte Bericht des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) der Vereinten Nationen belegt erneut die Dringlichkeit für eine nachhaltige Transformation. Dafür braucht es Menschen, die diese mit Mut, Ausdauer und Einsatz voranbringen. Die gute Nachricht: Ob SchulabsolventInnen, BerufseinsteigerInnen oder BerufsumsteigerInnen – immer mehr von ihnen überlegen, wie sie nicht nur im Privaten, sondern auch im Beruflichen einen konkreten Beitrag leisten können. Wir freuen uns, dass Sie sich mit diesem Buch beruflich (um-)orientieren möchten.

Das Buch ist ein Ratgeber, der dabei helfen soll, die nächsten Schritte zu planen und den eigenen Weg zu finden. Ob auf Unternehmensseite, als BeraterIn, in einer Nichtregierungsorganisation (NGO), einer Stiftung oder der Politik: Die Rollen und Stellenprofile sind vielfältig und spannend. Um einen Überblick über mögliche Wege zu geben, haben wir ExpertInnen in unterschiedlichsten Rollen interviewt.

Unser besonderer Dank gilt unseren InterviewpartnerInnen, die uns Einblicke in ihre persönlichen Karrierewege und ihren Arbeitsalltag gegeben und das Buch haben lebendig werden lassen.

Auch wir Autorinnen haben über ursprünglich klassische Studiengänge und Berufe dann unseren Weg in die Nachhaltigkeit gefunden und sind mit dieser Wahl mehr als glücklich. Auch wenn der Berg an Heraus-

VIII **Vorwort der Autorinnen**

forderungen manchmal unendlich hoch erscheint, es lohnt sich sehr. Wir möchten mit diesem Buch jede/n ermutigen, sich zu engagieren und die eigene Zeit für das aus unserer Sicht wichtigste Ziel einzusetzen: einen lebenswerten Planeten für uns alle.

Wir hoffen, dass dieses Buch Sie anspornt, den Start oder Wechsel in eine nachhaltige Karriere zu wagen.

Ganz im Sinne von Mahatma Gandhi: „Be the change you want to see.“

Herzlich,

Dr. Saskia Juretzek und Sandra Broschat

Inhaltsverzeichnis

1 Die Rolle der NachhaltigkeitsmanagerInnen – Quo vadis?	1
Literatur	10
2 Aus- und Weiterbildungen	11
2.1 Studiengänge	11
2.1.1 Vorstellung ausgewählter deutscher Bachelorstudiengänge mit Fokus auf Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsmanagement	12
2.1.2 Auswahl Masterstudiengänge in Deutschland	19
2.2 Weiterbildungsangebote	28
3 Karrierewege im wissenschaftlichen Bereich	33
4 Der Einstieg und mögliche Berufsfelder	45
4.1 Rollen in der Nachhaltigkeit	46
4.1.1 Chief Sustainability Officer und LeiterIn Nachhaltigkeit	46
4.1.2 Nachhaltigkeitsbeauftragte/r	55
4.1.3 UmweltmanagerIn	57
4.1.4 Nachhaltiges Lieferkettenmanagement	62

X Inhaltsverzeichnis

4.1.5	Nachhaltigkeitsberichterstattung	65
4.1.6	Nachhaltigkeitskommunikation	69
4.1.7	Soziale Verantwortung	72
4.2	Weitere Rollen in anderen beruflichen Kontexten	75
4.2.1	Beratung	75
4.2.2	Prüfung	77
4.2.3	Start-up	80
4.2.4	Politik	81
4.2.5	Stiftung	84
4.2.6	Journalismus & Kommunikation	87
5	Der Wechsel zwischen Sektoren innerhalb der Nachhaltigkeit und der Umstieg in die Nachhaltigkeit	89
5.1	Der Wechsel zwischen Sektoren	90
5.1.1	Vom Unternehmen zu einer NGO	90
5.1.2	Vom Unternehmen in die Wissenschaft	92
5.2	Beruflicher Neustart – auf Nachhaltigkeit umsatteln	96
5.2.1	Karrierestart in einem Unternehmen – Masterstudium in Vollzeit – Sustainability Consultant mit Schwerpunkt Klimaschutz	97
5.2.2	Karrierestart in einem Unternehmen – MBA-Studium in Vollzeit – Nachhaltigkeitsmanagerin in einem Unternehmen	99
5.2.3	Karrierestart im öffentlichen Dienst – berufsbegleitendes MBA-Studium – Quereinstieg als Projektmanager in ein Social-Start-up	101
5.2.4	Wechsel in die Nachhaltigkeit innerhalb des gleichen Unternehmens	103
6	Empfehlungen für den Einstieg	107
6.1	Kompetenzen für eine Nachhaltige Karriere	108
6.2	Praktische Tipps für den Ein- und Umstieg	108
	Literatur	114
7	Abschluss & Ausblick	117

Über die Autorinnen



Dr. Saskia Juretzek beschäftigt sich seit mehr als 12 Jahren mit unternehmerischer Verantwortung und hat sich nach einem betriebswirtschaftlichen Studium und dem Karrierestart in der Unternehmensberatung Accenture auf unternehmerische Nachhaltigkeit spezialisiert. Sie promovierte an der Leuphana Universität Lüneburg und untersuchte in ihrer Dissertation, über welche Kompetenzen NachhaltigkeitsmanagerInnen verfügen sollten, um Nachhaltigkeit erfolgreich zu implementieren und umzusetzen. Parallel dazu war sie mehrere Jahre im Nachhaltigkeitsmanagement der Telefónica Deutschland tätig. Seit 2015 war sie im globalen Nachhaltigkeitsmanagement der Allianz SE, u. a. für die Themen Nachhaltigkeitsstrategie/-governance, SDGs, Berichterstattung und Prüfung verantwortlich. Ab Sommer 2022 leitet Sie als Head of Sustainability den Nachhaltigkeitsbereich bei der Tengelmann Twenty-One KG. Als ausgewiesene Expertin hält sie Gast-

vorlesungen und Vorträge, ist Beiratsmitglied im MBA „Zukunftstrends und Nachhaltiges Management“ an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen und hat vielfältige Buch- und Blogbeiträge veröffentlicht. Sie ist Mitgründerin und Geschäftsführerin von Futurewoman.



Sandra Broschat ist Nachhaltigkeitsexpertin mit langjähriger Erfahrung in der Getränkebranche. Sie ist gelernte Verlagskauffrau und studierte Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation (Bachelor) an der Universität der Künste Berlin. Im Anschluss an das Studium stieg sie 2011 bei Coca-Cola ein und arbeitete in verschiedenen Nachhaltigkeitsrollen auf deutscher und europäischer Ebene.

Seit Oktober 2020 verantwortet sie als Head of Sustainability gemeinsam mit ihrer Tandempartnerin das globale Nachhaltigkeitsmanagement bei der Mast-Jägermeister SE. Sie studiert berufsbegleitend den MBA Sustainability Management an der Leuphana Universität Lüneburg.

Parallel dazu berät sie regelmäßig Unternehmen bei der Entwicklung und Implementierung von Nachhaltigkeitsstrategien und Maßnahmen. Mit ihrer Nachhaltigkeitsexpertise und als Mitgründerin und Geschäftsführerin von Futurewoman ist sie eine gefragte Expertin für Paneldiskussionen, Workshops und Vorträge.



1

Die Rolle der NachhaltigkeitsmanagerInnen – Quo vadis?

Spulen wir die Zeit 10 bis 15 Jahre zurück: Die Rolle der NachhaltigkeitsmanagerInnen war eine Seltenheit in der deutschen Unternehmenslandschaft. Ganz anders sieht das heute aus. So ergibt eine Schlagwortsuche nach „NachhaltigkeitsmanagerIn“ und „Sustainability ManagerIn“ im Jahr 2021 auf der Vernetzungsplattform LinkedIn 1600 Suchergebnisse – allein in Deutschland.

Doch nicht nur die Anzahl der Nachhaltigkeitsverantwortlichen steigt, auch die Rolle an sich wandelt sich und erlangt aus inhaltlicher Perspektive immer mehr an Bedeutung. Dies lässt sich exemplarisch anhand des Reifegrades eines Unternehmens in Bezug auf Nachhaltigkeit beschreiben. In Unternehmen, die sich noch nicht ganzheitlich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandergesetzt haben (= geringer Reifegrad), werden die Aufgaben mehrheitlich vom Kommunikationsbereich oder Umweltmanagement übernommen.

Existiert die Nachhaltigkeitsrolle in einem Unternehmen, welches Nachhaltigkeit bereits als Teil der Unternehmensstrategie und Zielvorgaben implementiert hat (= hoher Reifegrad), agiert die Rolle als strategische Managementfunktion, welche aus zentraler Position heraus mit allen Fachbereichen und der Führungsebene zusammenarbeitet. Im